

Tummblick

evangelische
kirchgemeinde
arbn



44. Jahrgang | Nr. 5 | Mai 2026



Bild: Naoki Suzuki (Unsplash)

Es ist Mai; alles spriesst und blüht.



Interview mit dem Kinderkirche-Team:
Michael Röhl, Alise Dupper, Barbara
van der Bie, Verena Trachsler



«mann trifft sich» mit Reto Scherrer



Jakobskreuz, das grösste begehbare
Kreuz der Welt

Liebe Leserin,
lieber Leser



Es ist Mai. Alles spriesst und blüht. Es ist ein einziges Paradies. Gleichzeitig erreichen uns in den Nachrichten Schreckensmeldungen von Krieg. Man mag kaum mehr hinsehen. Eine Frau erklärte mir, sie höre und lese keine Nachrichten mehr.

Für mich ist das keine Lösung. Wenn ich Augen und Ohren verschliesse, lebe ich isoliert am Leben vorbei. Ich rate etwas anderes. Mitten im 30-jährigen Krieg, der so viel Leid über weite Teile Europas brachte, schrieb Paul Gerhardt das wunderschöne Lied «Geh aus, mein Herz, und suche Freud.» Trotz allem Leid, das er auch persönlich erlitt, munterte er seine Seele auf, hinzusehen, einen Spaziergang durch die Natur zu machen, die wunderbare Schöpfung Gottes wahrzunehmen. Bewege dich und suche, sagte er. Das Buch der Natur ist weit aufgeschlagen. Und da ist dann nicht nur von Bäumen, Narzissen und Tulpen zu lesen. Die ganze Vogelwelt kommt in Blick. Und er kann nicht anders, als mit seiner ganzen Existenz in die Jubeltöne der belebten und erlebten Schöpfung miteinstimmen. Fünfzehn Strophen mit lauter guten Nachrichten, die aufbauen.

Es geschieht doch auch so viel Gutes in dieser Welt, auch in unserem Umfeld. Warum nicht viel mehr davon reden und schreiben. Fangen wir damit an. Sind Sie dabei?

Lukas Mettler

Interview mit dem Kinderkirche-Team

Was ist überhaupt die Kinderkirche und was wird so angeboten?

Alise Dupper: Kinder können frei von jeglicher Verpflichtung die Kinderkirche besuchen, sie kennenlernen und können Zeit mit anderen Gspänlis verbringen. Wir beginnen sitzend in einem Kreis, zünden eine Kerze an, beten miteinander einen Psalm und singen und musizieren.

Wir haben jedes Mal ein neues Thema und Pfarrer Michael Röhl erzählt sehr lebendig eine Geschichte dazu. Die Kinder können sich interaktiv in die Geschichte, beispielsweise von Bileam und seinem Esel, mit einbringen.

Barbara van der Bie: Die Kinder haben die Gelegenheit in einem lockeren Rahmen die Kirche kennenzulernen und bekommen Werte wie Nächstenliebe, Freiheit und Gerechtigkeit vermittelt. Nach der Znüni-Pause basteln und spielen wir zusammen jeweils etwas, das zum Thema passt.

Wann habt ihr angefangen?

Verena Trachsler: Ich bin schon seit 30 Jahren mit dabei.

Alise Dupper: Ich bin seit zehn Jahren im Kinderkirche-Team.

Barbara van der Bie: Und ich bin seit drei Jahren Teil des Teams.

Welche Aufgaben übernehmt ihr und wie läuft die Zusammenarbeit im Team?

Barbara: Wir vier treffen uns regelmässig und diskutieren Themen, sammeln Ideen, diskutieren spezielle Aktivitäten, wie wir uns organisieren und wer, was macht.

Alise: Barbara und ich bereiten meist das Basteln vor: was ist für alle Kinder stimmig und altersgerecht. Und Vreni ist für den leckeren Znüni zuständig. Die Zusammenarbeit läuft super!

Was macht euch am meisten Spass?

Alise: Zu sehen, wie die Kinder Freude haben und gerne in die Kinderkirche kommen, wo sie gemütlich auf andere Kinder treffen können, und keinen Druck empfinden. Denn bei uns müssen sie nichts tun, was sie nicht tun wollen. Wenn etwa ein Kind gerade keine Lust zum Basteln hat, darf es auch mit den Kapla oder Autos spielen.

Barbara: Die schöne und fröhliche Atmosphäre mit den Kindern.

Verena: Ich freue mich wie die Kinder Spass haben an den Spielen, da sind immer alle super mit dabei!

Was ist euer Highlight in der Kinderkirche?

Alle: Ganz klar, der Auftritt des Weihnachtsspiels jeweils am dritten Adventssonntag.

Es sind alle Kinder vom 1. Kindergartenjahr bis zur 6. Klasse eingeladen mitzumachen. Stéphanie Oertli leitet den Chor, in dem die Jüngeren singen. Die älteren Kinder haben eine kleinere oder grössere Sprechrolle. Wir finden immer für alle eine schöne Aufgabe.

Wo seht ihr Chancen, wenn Kinder heute die Kinderkirche besuchen?

Alise: Sie können ohne Leistungsdruck zu uns kommen, dem Alltag entfliehen, eine lockere Atmosphäre haben und dürfen Kinder sein.

Barbara: Sie lernen andere Kinder und biblische Geschichten kennen. Dies fördert Verständnis für das Zusammenleben.

Alise und Barbara: Sie haben die Möglichkeit sich auszudrücken und ihre Wurzeln im Glauben zu entwickeln.

Verena: Die Kinder fühlen sich in der Gemeinschaft aufgehoben, willkommen und getragen.

Euer Engagement für die Kinderkirche ist beachtlich und wertvoll ...

... Ja, wir sind sehr motiviert.

Wir spüren auch das Vertrauen der Eltern. Deshalb machen wir in der Kinderkirche vor den grossen Sommerferien jeweils ein «Festli».

Wir bereiten gemeinsam mit den Kinderkirche-Kindern alles vor: schnetzeln Gemüse und machen Dips, formen Hamburger, hängen Ballone auf. Um halb 11 Uhr stossen Eltern und Geschwister dazu und wir geniessen alle zusammen das kleine Essen und das gemütliche Beisammensein.

Last but not least?

Die nächste Kinderkirche findet am Samstagmorgen, 6. Juni 2026 von 9 bis 11 Uhr statt. Wir freuen uns immer über neue Kinder und Gesichter! Hiermit laden wir alle Kinder vom 1. Kindergarten bis einschliesslich zur 4. Klasse ein, einfach spontan und unverbindlich hineinzuschnuppern, ohne Verpflichtungen und ohne, dass es eine Anmeldung braucht. Wir freuen uns auf euch!

Herzlichen Dank für eure Zeit!

Das Interview führte
Miriam Augustine



Kinder und Jugend

Minikirche

Donnerstag, 28. Mai, 14.15 – 15.30 Uhr, Kirchgemeindsaal
Rut und Noomi – du bist nicht allein. Rut und Noomi haben viel Schweres erlebt. Doch sie bleiben zusammen – auch in traurigen Zeiten. Rut sagt: «Wo du hingehst, da will ich auch hingehen.» In der Minikirche hören wir ihre Geschichte und entdecken, wie wichtig Freundschaft und Vertrauen sind.

Neben der Geschichte werden wir viel Zeit haben, gemeinsam zu singen, etwas Nettes zu basteln, einen feinen Zvieri zu geniessen und zu spielen.

Eingeladen sind alle Kinder vom Kleinkindalter bis zum 1. Kindergartenjahr mit Eltern oder Grosseltern. Babys und ältere Geschwister sind auch herzlich willkommen.

Pfr. Michael Rölli, Simon Menges und Vreni Amacher

Kinderchor

Mittwoch, 6. und 27. Mai, 13.45 – 14.30 Uhr, Unterrichtszimmer Kirche

Unser Kinderchor trifft sich alle zwei Wochen zur Probe, macht Singübungen, lernt Lieder verschiedener Stile und tritt gelegentlich bei Anlässen der Kirchgemeinde auf.

Möchtest Du mitmachen?
Komm einfach vorbei!

*Weitere Informationen:
Simon Menges, 076 328 42 28,
simon.menges@evang-arbon.ch*

Jugendprogramm

Freitag, 8. Mai, 18.15 – 19.30 Uhr
Jugendgottesdienst mit Theateraufführung, Kirchgemeindsaal, Joachim Gerber

Freitag, 8. Mai, 19.30 – 21.00 Uhr
Jugendtreff (10 – 16 Jahre), Kirchenkeller, Joachim Gerber

Freitag, 29. Mai, 7.00 – 7.15 Uhr
Morgenbesinnung, Kirche, Joachim Gerber

Freitag, 29. Mai, 18.00 – 19.30 Uhr
Jugendgruppe (10 – 14 Jahre), Kirche, Joachim Gerber

Hand-made

Dienstag, 12. Mai, 14.00 – 16.00 Uhr, Cafeteria (Römerstrasse 5)

Gemeinsam handarbeiten, basteln, plaudern und Kaffee trinken. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Weitere Informationen: Monika Bischof

Chor

Mittwoch, 6. Mai und Dienstag, 26. Mai, 19.30 Uhr, Unterrichtszimmer der Kirche
Als dynamischer, gut aufgestellter Chor singen wir ein Repertoire aller Epochen und Genres und treten regelmässig im Gottesdienst auf. Wir proben alle zwei Wochen. Alle sind herzlich willkommen, unverbindlich an einer Probe teilzunehmen. Wir freuen uns auf Sie!

*Weitere Informationen:
Simon Menges, 076 328 42 28,
simon.menges@evang-arbon.ch*

Yoga

Donnerstag 7. und 28. Mai, 18.30 – 19.30 Uhr, Kirchgemeindsaal

Durch die fließende Verbindung von verschiedenen Positionen wird in der wohlthuenden Yoga-Stunde die gesamte Muskulatur gestärkt und Verspannungen werden gelöst.

*Anmeldung:
Jacqueline Jäger, 079 446 45 10,
jacqueline.jaeger@evang-arbon.ch*

Mittagstisch

Mittwoch, 20. Mai, 12.00 – 13.30 Uhr, Kirchgemeindsaal

Geniessen Sie ein leckeres Mittagessen – aber geniessen Sie es nicht allein. Wir danken Ihnen für eine frühzeitige telefonische Anmeldung zum Mittagstisch an Pfr. Harald Ratheiser: 071 440 35 45. Die Kosten belaufen sich auf CHF 10.– für Essen, Getränke und Dessert.

Pfr. Harald Ratheiser & das Mittagstisch-Team

Den Kirchturm besteigen

Mittwoch, 6. Mai, 14.00 Uhr

Wir bitten Sie, sich pünktlich vor der Seiteneingangstüre an der Südseite der Kirche einzufinden. Kinder dürfen den Turm nur in Begleitung Erwachsener besteigen.

Singkreis

Montag, 4. Mai, 14.00 – 15.15 Uhr, Senevita Giesserei

Am ersten Montag des Monats treffen wir uns meistens von 14.00 bis 15.15 Uhr in der Senevita Giesserei. Die Teilnahme ist unentgeltlich. Wir bilden keinen Chor.

Leitung: Heinz Benz, 071 446 73 88

Sitzen in Stille

Montag, 11. und 18. Mai, 19.30 Uhr, Unterrichtszimmer der Kirche

Willkommen sind alle, die Freude an der Meditation haben, sie kennenlernen oder vertiefen möchten. Im stillen Sitzen und Wahrnehmen unseres Atems lassen wir uns nach Innen führen in ein aufmerksames, hörendes und schauendes Gewahrsein des Daseins. Bitte für die Einführung etwa 20 Minuten vor Beginn eintreffen. Wir sitzen 3 × 25 Minuten, unterbrochen von 2 × 5 Minuten meditativem Gehen.

*Alfred Stumpf, Kontemplationslehrer
Via Integralis, Eintritt frei/Kollekte*

Kafi Zischtig

Dienstag, 5. und 19. Mai, jeweils 9.00 – 11.00 Uhr, Cafeteria der Musikschule Rondo, Grabenstrasse 8

Im Kafi Zischtig sind alle willkommen, die feinen Kaffee oder Tee in geselliger Runde zu schätzen wissen. Die Getränke sind gratis, Spenden zur Deckung der Unkosten sind willkommen.

Reden über GOTT und die Welt

Mittwoch, 13. Mai, 17.30 – 19.00 Uhr, Cafeteria

Wir tauschen uns aus über Lebens- und Glaubensfragen und begegnen uns in aller Offenheit. Das Thema im Mai: «Aufbruch». In der Natur bricht alles auf. «Knospen springen auf, fangen an zu blühen. Neues Leben ist erwacht.», heisst es in einem Lied von Rolf Krenzer. Was will bei uns aufbrechen? Wohin brechen wir auf? Darüber tauschen wir uns an diesem Abend aus. Neugierig geworden? Dann nichts wie hin.

Pfr. Lukas Mettler

«mann trifft sich» mit Reto Scherrer

**Montag, 4. Mai, 19.30 – 21.30 Uhr,
Kirchgemeindesaal**

Wir kennen ihn als extrovertierten Radio- und TV-Moderator: Reto Scherrer. National bekannt wurde er durch seine Arbeit beim Schweizer Radio und Fernsehen. Heute arbeitet er für Blick TV. Einige sehen in ihm den Nachfolger von Beni Thurnheer als «Schnurri der Nation». Aber wer steckt hinter dem Medienmensch aus Weinfelden? Was bewegt ihn, wenn er nicht in der Öffentlichkeit auftritt? Im Gespräch mit Guido dalle Vedove und Harry Ratheiser gewährt uns Reto Scherrer einen Einblick in sein Privatleben.

Kontakt:

harald.ratheiser@evang-arbon.ch



mann
trifft sich!

Ein Forum
von Männern für Männer

Gesprächsthema
der MITMENSCHENMENSCH
DER Thurgauer

Referent
Reto Scherrer
Familienvater - WyPur - Moderator

Datum und Ort
Montag, 4. Mai 2026
19.30 Uhr, Evang. Kirchgemeindehaus

Veranstalter
Evang. Kirchgemeinde Arbon

Kontakt
harald.ratheiser@evang-arbon.ch
www.evang-arbon.ch

Kollekten

22.03.2026	Fr. 290.80
Open Doors Afrika	
15.03.2026	Fr. 437.00
29.03.2026	Fr. 336.75
HEKS Brot für alle	
02.04.2026	Fr. 145.40
03.04.2026	Fr. 468.60
Mission 21	
05.04.2026	Fr. 225.70
12.04.2026	Fr. 145.30
HEKS Flüchtlingshilfe	

Wir danken herzlich für Ihre Spenden!

Das Pfarrteam

Konfirmation

Am Sonntag, 10. Mai um 9.30 Uhr, feiern 13 Jugendliche in unserer Kirchgemeinde ihre Konfirmation und damit ihren Unterrichtsabschluss. Für diese Feier, die sie zusammen mit Pfr. Michael Röhl gestalten werden, haben sie sich dieses Thema gegeben: «(K)Eine Kirche für morgen».

Wir freuen uns auf einen feierlichen, spannenden Gottesdienst.

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden:

- Eric Brüscheiler
- Louis Brüscheiler
- Thaya Heeb
- Noric Keller
- Valerie Knutti
- Lian Kugler
- Ladina Graf
- Julian Lehner
- Corvin Manser
- Luis Meyer
- Noëlle Moor
- David Ranner
- Linda Rösch

Rückblick und Dank zum ökumenischen Weltgebetstag

Am ersten Freitag im März fand der ökumenische Weltgebetstag statt. Insgesamt 34 Personen versammelten sich in der Kirche, um gemeinsam die diesjährige Liturgie aus Nigeria zu feiern. Im Anschluss an den Gottesdienst blieb Zeit für ein gemütliches Beisammensein bei Tee, Kuchen und feinen Cremes. Wie jedes Jahr bot dieser Teil des Abends Gelegenheit für viele anregende und bereichernde Gespräche.

Ein besonderer Dank gilt Andrea Eberle und ihrem Team für die engagierte Unterstützung. Ebenso danke ich allen Teilnehmenden herzlich für ihre grosszügigen Spenden zugunsten der Projekte des Weltgebetstags. Insgesamt konnten Fr. 620.40 überwiesen werden.

*Für das ökumenische Vorbereitungsteam
Rahel Rutz, Religionslehrperson,
Katholische Pfarrei St. Martin Arbon*

Wir gratulieren

80 Jahre:

- 08.05. Rosa Keller
- 12.05. Annamaria Bosshard
- 21.05. Katharina Camarotto-Meier
- 23.05. Gertrud Meyer
- 31.05. Ernst Hess

85 Jahre:

- 01.05. Sigrid Ostrowski
- 04.05. Kurt Häusler
- 05.05. Walter Sprecher
- 09.05. Heinz Benz
- 11.05. Erika Berner
- 11.05. Alfred Zeitz
- 12.05. Ruth Birrer
- 21.05. Eduard Hurter
- 21.05. Olga Kunz-Spörri
- 21.05. Dora Mangler-Weilenmann
- 24.05. Edith Arnold

90 Jahre:

- 12.05. Gertrud Oertle
- 15.05. Margrit Schlegel
- 23.05. Hans Diener

91 Jahre:

- 15.05. Elisabeth Brunner-Huggenberger
- 27.05. Elfriede Schwaller-Martin

92 Jahre:

- 24.05. Ruth Braun

93 Jahre:

- 15.05. Paula Schneider
- 20.05. Peter Gartwyl
- 23.05. Antal Kulcsar

94 Jahre:

- 22.05. Johanna Hasler-Scheucher

96 Jahre:

- 20.05. Edith Stettler-Müri

99 Jahre:

- 16.05. Margaretha Grogg-Hauser

103 Jahre:

- 30.05. Johann Scheurer

Wenn Sie Ihren Geburtstag nicht im «Turmblick» veröffentlicht haben möchten, kontaktieren Sie uns bitte mindestens zwei Monate im Voraus. Vielen Dank.

Die Kirchenvorsteherschaft

Wir gedenken

Wir haben Abschied genommen von:

- 31.03. Myrtha Thüler, *1945
- 10.04. Rosa Krischkofsky geb. Langenegger, Gattin des Eduard, *1937
- 13.04. Hermina Gertrud Walser geb. Aescherli, Gattin des Urs, *1944
- 14.04. René Stutz, Witwer der Hedwig Rita geb. Büchel, *1936

Gottesdienste in den Pflegeheimen

Mittwoch, 8. Mai, 9.45 Uhr

Gottesdienst im Pflegeheim Sonnhalden, Pfr. Harald Ratheiser

Mittwoch, 20. Mai, 10.20 Uhr

Gottesdienst im Pflegeheim Bellevue, Pfr. Harald Ratheiser

Freitag, 22. Mai, 9.45 Uhr

Gottesdienst im Pflegeheim Sonnhalden, Pfr. Lukas Mettler

Freitag, 29. Mai, 10.00 Uhr

Gottesdienst im Pflegeheim Alma / Seevida, Pfr. Michael Röhl

Lesekreis

Donnerstag, 28. Mai, 19.30 Uhr, Cafeteria (Römerstrasse 5)

Gemeinsam besprechen wir den Roman «Vaters Land» von Evelina Jecker Lambrea. Nach dem Tod ihres Vaters reist die Protagonistin Inna zurück in ihre bulgarische Heimat und blickt auf eine Kindheit zwischen familiärer Strenge und politischem Umbruch zurück.

Wir entdecken eine Geschichte, die zärtlich und doch ungeschönt vom persönlichen Schicksal, dem Überlebenswillen eines Volkes und der befreienden Kraft der Erinnerung berichtet.

Wir freuen uns auf den gemeinsamen Austausch.

Pfr. Michael Röhl, Ursula Gentsch

Taufdaten

Die Taufen finden an den dafür vorgesehenen Taufsonntagen in einem Gottesdienst statt. Sie sind frühzeitig beim jeweiligen Pfarrer anzumelden.

21. Juni	Tauferinnerungsgottesdienst, Pfr. Michael Röhl
26. Juli	Pfr. Lukas Mettler 071 544 69 16
13. September	Pfr. Michael Röhl 071 544 69 15
15. November	Pfr. Harald Ratheiser 071 440 35 45
20. Dezember	Pfr. Lukas Mettler 071 544 69 16

Weitere Daten finden Sie auf unserer Website (Seite «Taufe»).

Gottesdienste

Sonntag, 3. Mai, 9.30 – 10.30 Uhr

Gottesdienst, Pfr. Harald Ratheiser

Sonntag, 10. Mai, 9.30 – 10.30 Uhr

Konfirmations-Gottesdienst,
Pfr. Michael Röhl, anschliessend Apéro

Donnerstag, 14. Mai, 10.00 – 11.00 Uhr

Ökumenischer Auffahrtsgottesdienst,
evangelische Kirche, Pfr. Lukas Mettler und Tobias Zierof, Musik:
Simon Menges und Michele Croce,
anschliessend Apéro

Sonntag, 17. Mai, 9.30 Uhr

Gottesdienst, Pfr. Harald Ratheiser

Sonntag, 24. Mai, 9.30 Uhr

Abendmahlgottesdienst zu Pfingsten,
Pfr. Lukas Mettler, anschliessend
Kirchenkaffee

Sonntag, 31. Mai, 19.00 Uhr

Feierabend-Gottesdienst mit
Kinderchor, Pfr. Michael Röhl

Bergli-Serenade, Bodenseefestival

Sonntag, 3. Mai, 17 Uhr, Kirche

Bergli-Serenade - Bodenseefestival

Ein Orgelkonzert, das bereits mit seinem Programm begeistert: Zu hören ist der Marsch «Crown Imperial», der einst zur Krönung von George VI. komponiert wurde und seither oft bei feierlichen Anlässen der britischen Royals erklingt. Ausserdem spielt unser Organist Simon Menges mit «Mad Rush» (Verrückte Raserei) und «Perpetuum Mobile» zwei Werke, die ihn im Sinne des Bodenseefestival-Mottos voll und ganz «in Bewegung» versetzen werden. Schliesslich kommen bei der Passacaglia von Johann Sebastian Bach und der Chaconne von Franz Schmidt mit ihren zahlreichen Variationen die orchestralen Klangfarben unserer im Jahr 2020/21 umfassend renovierten bodenseeORGEL zum Leuchten.

Dieses Konzert wird vom Bodenseefestival mitveranstaltet.

Eintritt frei | Kollekte

Wir freuen uns über die Taufe

12.04. Andri Nico Steiger, Sohn
von Rahel Alexandra und
Simon Manuel Steiger

Liturgisches Abendgebet

Wegen des an diesem Mittwoch stattfindenden Gemeindeausflugs entfällt das Liturgische Abendgebet am 27. Mai.

Wir freuen uns, Sie im Juni wieder bei uns begrüssen zu dürfen.

*Pfr. Michael Röhl, Ursula Gentsch
und Eun-Hye Lee*

FraueZmorge

Mittwoch, 13. Mai, 9.00 – 11.00 Uhr, Kirchgemeindesaal (Römerstrasse 9a)

Aus Vorfreude auf unseren FraueZmorge-Ausflug im Juni nach Gaienhofen, wo wir das Hermann- und Mia-Hesse-Haus besuchen, erzählt uns Ursula Gentsch über «Hermann Hesse und seine Frauen».

Millionen lasen und lesen seine Gedichte, Erzählungen, Romane und Briefe. Von seinen Frauen weiss man jedoch nur wenig. Hesse war dreimal verheiratet, und alle seine Frauen hatten sehr unter seinem Eigensinn zu leiden. Es waren Ehen voller Erwartungen, Enttäuschungen und Trennungen.

Drei spannende Frauenleben in den ersten Jahren des 20. Jahrhunderts, die es in sich haben.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

*Ursula Gentsch, Sandra Troxler,
Vreni Amacher*

Impressum

Herausgeberin

Evangelische Kirchgemeinde Arbon

Impressum / Redaktion

Miriam Augustine, Tel. 077 217 14 47
miriam.augustine@evang-arbon.ch

Der Turmblick erscheint 11 x pro Jahr und wird an alle Mitglieder der Evangelischen Kirchgemeinde Arbon verschickt.

Gestaltung und Druck

Weibel Druck & Design AG, 9320 Arbon

Im Netz

www.evangelischekirchgemeindearbon.ch



[www.facebook.com/
EvangelischeKirchgemeindeArbon](https://www.facebook.com/EvangelischeKirchgemeindeArbon)



[www.instagram.com/
evangelischekirchgemeindearbon](https://www.instagram.com/evangelischekirchgemeindearbon)

Gemeindeausflug: «Bluestfahrt» Kanton Aargau (Wohlen und Bremgarten)

Mittwoch, 27. Mai, Abfahrt um 8.30 Uhr

Der Gemeindeausflug führt uns in eine Besonderheit im Kanton Aargau: In Wohlen besuchen wir am Vormittag das **Schweizer Strohmuseum**. Die Führung nimmt uns mit auf eine spannende Reise durch die Geschichte der Stroh- und Hutgeflechtindustrie. Stroh war als bescheidenes Material zwei Jahrhunderte Grundlage eines blühenden Wirtschaftszweiges. Es begann als Heimarbeit und entwickelte sich zur exportstarken Industrie. Nach dem Mittagessen bleibt Zeit für freien Aufenthalt in der **historischen Altstadt** des schmucken Städtchens Bremgarten. Um ca. 17.30 Uhr sind wir zurück in Arbon.

Die Kosten für den gesamten Ausflug inkl. Eintritt und Führung betragen CHF 47.- pro Person. Die restlichen Kosten übernimmt die Kirchgemeinde. Getränke und andere Konsumationen gehen zu Lasten der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Reservieren Sie sich den Mittwoch, 27. Mai, für eine gemütliche «Bluestfahrt».

Schicken Sie den Anmeldetalon bis spätestens **Montag, 11. Mai, an:**

Evang. Kirchgemeinde Arbon, Sekretariat, Römerstrasse 5, 9320 Arbon.

Ich freue mich auf diesen Ausflug mit Ihnen!

Herzliche Grüsse, Pfr. Harald Ratheiser

Anmeldung: Gemeindeausflug

Name / Vorname _____

Name / Vorname _____

Adresse _____

Telefon _____

E-Mail _____

Unterschrift _____

Mittagessen:

_____ Fleisch: Hackbraten mit Kartoffelgratin

_____ Vegi: Bärlauch-Ravioli an Morchelrahmsauce



Herbstferien 60+

7. bis 12. September 2026

Tirol: Kirchberg bei Kitzbühel

Die Herbstferien 60+ führen uns ins Tirol, nach Kirchberg ganz in der Nähe von Kitzbühel. Dort erwartet uns der schmucke Kirchbergerhof mit seinen gemütlichen Zimmern und der erholsamen Wellness-Anlage. Die Ausflüge führen uns zum Jakobskreuz und ins Pillerseetal, nach Rosenheim oder Innsbruck. Wir geniessen eine Fahrt mit der Kutsche und mit der Fleckalmbahn. Im Preis inbegriffen sind der Reiseкар für die ganze Woche sowie fünf Übernachtungen inkl. Halbpension.



© Tirol Werbung / Schwarz Jens

Deine Anmeldung erbitten wir bis am 31. Mai an: Pfr. Harald Ratheiser, Grüntalstrasse 48a, 9320 Arbon.

Die Mindestteilnehmerzahl liegt bei 20 Personen. Also dann: Gleich anmelden und die Vorfriede spüren.



Anmeldung: Herbstferien 60+ – einfach nur schön!

Ich melde mich an für die Herbstferien 60+ vom **7. bis 12. September 2026:**

Name _____

Adresse _____

Tel. _____

Notfall-Tel. _____

Geburtsdatum _____

Doppelzimmer – mit _____

Fr. 1'095.- (bei 20 – 25 Personen); Fr. 985.- (bei 26 – 30 Personen);
Fr. 905.- (bei 31 – 35 Personen); Fr. 855.- (bei 36 – 40 Personen);

Einzelzimmer – Zuschlag Fr. 200.-

Annulationsversicherung Fr. 59.- ja nein

Unterschrift _____

Es gelten die Stornobedingungen von Herz-Reisen: www.herz-reisen.ch/AGB/

